5. Christus – Beispiel der Demut (*Phil* 2,5-11) – Textrekonstruktion durch Thomas von Aquin

Nachdem der seine Ermahnung vorgebracht hat, ermahnt er hier zur Tugend der Demut nach dem Beispiel Christi.

[1] Er leitet an, das Beispiel Christi nachzuahmen.
5 Seid nämlich so unter euch gesinnt, wie ihr es auch in Christus Jesus findet,

[2] Er stellt das Beispiel [Christi] vor.

[2.1] Er stellt die Majestät Christi voran, damit seine Demut besser empfohlen werden kann. Und er nennt zwei Dinge, die zur Würde Christi gehören:

[2.1.1] die Wahrheit der göttlichen Natur
6 der, obwohl er in der Gestalt Gottes war,

[2.1.2] seine Gleichheit [mit Gott]
es nicht als einen Raub betrachtete, Gott gleich zu sein,

[2.2] Er nennt seine Demut.

[2.2.1] im Hinblick auf das Geheimnis seiner Menschwerdung,

[2.2.1.1] Er beschreibt seine Demut,
7 sondern sich selbst entleert hat

[2.2.1.2] Er beschreibt ihre Art und Gestalt.

[2.2.1.2.1] Er berührt die Annahme der menschlichen Natur.
und Knechtsgestalt annahm

[2.2.1.2.2] Er berührt die Gleichförmigkeit in der [menschlichen] Natur.
und in Menschengestalt geboren

[2.2.1.2.3] Er erwähnt die Bedingungen seiner menschlichen Natur.
und im Umgang als Mensch erfunden wurde.

[2.2.2] im Hinblick auf das Geheimnis seines Leidens

[2.2.2.1] Er zeigt die Demut Christi,
8 Er hat sich selbst erniedrigt

[2.2.2.2] Er zeigt ihre Art und Weise.
und wurde gehorsam bis zum Tod, ja: zum Tod am Kreuz.

[2.3] Er nennt seine Erhöhung [...]. - Beachte aber eine dreifache Verherrlichung Christi:

[2.3.1] im Hinblick auf die Herrlichkeit des Auferstandenen.
9 Deswegen hat Gott ihn erhöht

[2.3.2] im Hinblick auf das Bekanntwerden seiner Göttlichkeit.
und ihm den Namen verliehen, der über jeden Namen erhaben ist,

© bibelauslegung-bei-thomas-von-aquin.com

[2.3.3] im Hinblick auf die Verehrung durch die ganze Schöpfung [...]. – Und es wird eine zweifache Verehrung genannt:

> [2.3.3.1] jene, die in der Unterwerfung des Leibes besteht.
> **10 damit sich vor dem Namen Jesu jedes Knie beuge im Himmel und auf Erden und unter der Erde,**
>
> [2.3.3.2] jene, die im Bekenntnis des Mundes besteht.
> **11 und jede Zunge bekenne, daß Jesus Christus der Herr ist, zur Ehre Gottes, des Vaters. [...]**

(Übersicht: Hanns-Gregor Nissing)

© bibelauslegung-bei-thomas-von-aquin.com